

Schulleitung Schule Doppleschwand
6112 Doppleschwand
041 482 60 51
schulleitung@schule-doppleschwand.ch

Schularzt Kindergarten und Primarschule

Dr. med. Willi G. Baldi

Dorf 57

6162 Entlebuch

041 480 12 71

Merkblatt für Eltern – „Mein Kind ist krank“

Entscheidungshilfen für den Kindergarten-/Schulbesuch

Fieber:

Bei einer Körpertemperatur über 38,5 °C darf Ihr Kind nicht in den Unterricht gehen. Es besteht Ansteckungsgefahr für die anderen Kinder und die Lehrpersonen. Wenn Ihr Kind 24 Stunden ohne Medikamente fieberfrei ist, darf es wieder in die Schule gehen. Eine ärztliche Kontrolle sollte durchgeführt werden, wenn Ihr Kind länger als 3 Tage fiebert und/oder wenn der Allgemeinzustand schlecht ist.

Husten:

Falls Ihr Kind mehrere Hustenattacken pro Stunde hat, durch den Husten schlecht schläft oder der Allgemeinzustand durch den Atemwegsinfekt beeinträchtigt ist, lassen Sie Ihr Kind bitte zu Hause. Es kann sich nicht konzentrieren und steckt evtl. andere Mitschüler an. Kontaktieren Sie Ihren Arzt, wenn der Husten länger als 2 Wochen dauert, Ihr Kind fiebert, sich unwohl fühlt oder unter Atemnot leidet. Der Besuch in einer Gemeinschaftseinrichtung ist dann möglich, wenn sich der Husten bessert oder medikamentös unter Kontrolle ist.

Schnupfen:

Ein gelber oder grünlicher Schnupfen, womöglich mit erhöhter Körpertemperatur und gegebenenfalls mit Kopfschmerz verbunden, spricht für einen bakteriellen Infekt, der vom Arzt untersucht werden muss. In diesem Fall sollte kein Kindergarten-/Schulbesuch stattfinden. Handelt es sich um einen wässrigen Schnupfen ohne Fieber, sollten die Kinder in allgemeinen Hygienemassnahmen (Verwendung von Papiertaschentüchern, Händewaschen usw.) angeleitet werden.

Augenentzündung:

Sollten ein oder beide Augen gerötet und/oder mit gelblichem Sekret verklebt sein, muss ihr Kind zu Hause bleiben. Es liegt wahrscheinlich eine Bindehautentzündung vor, die sehr ansteckend ist und von einem Arzt behandelt werden sollte.

Magen- Darmgrippe:

Mehrfaches Erbrechen und/oder Durchfälle, meist übelriechend, mit und ohne Fieber, sind Zeichen einer ansteckenden Viruserkrankung. Meist sind die Kinder geschwächt und sollten nicht in den Kindergarten oder in die Schule geschickt werden bis das Erbrechen aufgehört hat und sich die Stühle normalisieren. Es sollte auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr geachtet und dann ein vorsichtiger Nahrungsaufbau mit Schonkost durchgeführt werden. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind die entsprechenden Hygienemassnahmen erlernt (vor allem Hände waschen). Es muss zum Arzt, wenn das Erbrechen unstillbar ist, der Durchfall länger als 3 Tage dauert, mit Fieber oder Schmerzen verbunden ist oder wenn das Körpergewicht mehr als 10% abnimmt.

Schmerzen:

Ohren- Hals- Bauch- oder Kopfschmerzen ohne Fieber können zunächst mit einem Schmerzmittel, z.B. Paracetamol oder Ibuprofen, behandelt werden. Sollten die Beschwerden trotzdem anhalten oder mit Fieber auftreten, kann Ihr Kind nicht gewinnbringend am Unterricht teilnehmen. Dann sollten Sie sich auch an Ihren Arzt wenden.

Masern, Mumps, Röteln:

Ohne Impfung verursachen diese Krankheiten regelmässig Epidemien, da sie sehr ansteckend sind. Sie werden von Person zu Person durch Tröpfchen übertragen, die beim Niesen oder Husten entstehen. Diese Tröpfchen bleiben in der Luft und werden so in geschlossenen und stark frequentierten Orten, wie Schulen, öffentlichen Verkehrsmitteln, Einkaufszentren oder zu Hause eingeatmet. Jede erkrankte Person kann ohne es zu wissen andere Personen anstecken, schon bevor Krankheitszeichen auftreten.

- Die **Masern** beginnen mit einem einfachen Schnupfen, gefolgt von Husten und einer Entzündung der Augen (Bindehautentzündung). Nach einigen Tagen steigt das Fieber, rote Flecken erscheinen im Gesicht und erstrecken sich nach und nach über den ganzen Körper. Auch ohne Komplikationen sind Masern eine grosse Belastung. Komplikationen sind bei Masern häufig (bei ungefähr einer von zehn Personen) und können alle treffen unabhängig von Alter und Gesundheitszustand. Die schwersten Komplikationen sind die Lungenentzündung und die Gehirnentzündung, die schwere Schäden des Nervensystems zur Folge haben kann.
- Der **Mumps** führt zu einem Anschwellen der Speicheldrüsen, was den Anschein von «Hamsterbacken» erweckt. Die Symptome verschwinden meistens innerhalb einer Woche wieder, dennoch können Komplikationen auftreten. Die möglichen Komplikationen sind eine Meningitis (Entzündung der Hirnhaut), Taubheit (vorübergehend oder bleibend) und vor allem bei Männern nach der Pubertät häufig eine sehr schmerzhaft Entzündung der Hoden.
- Die **Röteln** verursachen kleine rote Flecken auf der Haut, geschwollene Lymphknoten im Nacken und manchmal eine Bindehautentzündung der Augen. Die Röteln können ebenfalls schwerwiegende Komplikationen machen wie Hirnentzündung ect.

➔ **Nicht-immune Schülerinnen und Schüler** riskieren einen befristeten Ausschluss vom Unterricht.

Sollten Sie sich trotzdem unsicher fühlen, wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt.